

HALLO IHR DA DRAUSSEN!



DAS IST KEIN FASCHINGSSCHERZ!

Also manchmal habe ich das Gefühl, da draußen ist keiner und ich studiere ganz alleine auf dieser Uni.

ALS PERFEKTIONIST

suche ich immer Knackpunkte, um sie für alle aus dem Weg zu räumen; insbesondere war uns die 7-Semesterklausel (im 7. Semester nur mehr Prüfungen aus dem 1. Abschnitt möglich) und die Durchfallsquoten in Maths I (Burkhart) ein Dorn im Auge.

LEIDER

bekomme ich überhaupt keine Rückmeldung, was wo Probleme macht, sodaß ich nur das, worauf ich selber stoße, angehen kann. Auch wenns vergebens ist, meine Emailadresse:

patrick@htu.tu-graz.ac.at

falls jemand seine Probleme an den Mann bringen möchte.

DAZU NOCH EINE MEINER

"TRUE STORIES":

Letzthin hatte einer Eurer Kollegen bei der Anrechnung eines Faches Probleme. Nach Absprache mit mir hat er seinen Antrag mit ordentlicher Begründung abgegeben. Ich wollte ihn zuerst alleine probieren lassen und habe am Gang gewartet, falls es Probleme gibt. Offensichtlich ist es aber glatt durchgegangen.

WAS LERNEN WIR DARAUß?

Zuerst einmal sollte jeder lernen, seinen Willen selbst durchzusetzen; sollte es aber aus irgendwelchen Gründen nicht so funktionieren, wie ihr euch das vorstellt, sind wir jederzeit zur Stelle. Dazu sind wir ja da. Auch hier solltet ihr auch so viel sein, euch durchzufragen, bis ihr den Richtigen findet der euch helfen kann und auch die Zeit dazu hat.

A PROPOS ZEIT,

ich suche immer noch jemanden, der montags Zeit hat regelmäßig eine Sprechstunde im 324er zu halten.

STICHWORT SPRECHSTUNDE:

Ihr findet in der Mitte dieser Ausgabe einen Fragebogen zur Neugestaltung unseres Studiums. Ich kann mir gut vorstellen, daß ihr vor der weiteren Verwendung der Prüfungsbeispielsammlung uns diesen Fragebogen ausgefüllt in den 324er bringt! Wir brauchen nämlich dringend diese Infos zur weiteren Diskussion in der Reformkommission zur Neugestaltung des Studiums. Doch dazu später!

DIE LETZTEN ZEILEN

diese Vorwortes möchte ich Einem (nein sicher nicht der Ex-Minister) widmen, der sich viele Jahre der Anliegen der Stu-

denten angenommen hat. Er hat vieles bewegt in diesen ach so starren Strukturen. Man möchte fast sagen, daß ganze Generationen von Studierenden ihm ein problemloseres und bewältigbareres Studium verdanken.

KURZUM: "GRAD SEI DANK !"

Ihr kennt Emeritus (jetzt DI) Christian Grad als Verfasser vieler Artikel im TU-Info und MB-Aktuell.

JETZT

da er sein Studium beendet hat, möchte ich mich bei ihm für die vielen Jahre, die er geopfert hat, bedanken und ihm für den weiteren Lebensweg viel Spaß und Glück wünschen.

von Patrick Deuring



(Der Mann, der sein Foto nicht liebt)